

Programm zum Workshop "Citizen Science - Österreich forscht"

Universität Innsbruck 07.02.2017, 13:00-17:00 Uhr
Aula der Universität Innsbruck, Christoph-Probst-Platz, Innrain 52

13:00 Uhr

Eintreffen und kleine Erfrischungen

13:20 Uhr

Begrüßung durch die Univ.-Prof. Dr. Sabine Schindler

Vizerektorin für Forschung der Universität Innsbruck und Rektorin der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT) in Hall in Tirol

13:30 – 14:00 Uhr

Was ist Citizen Science?

Zunächst werden die Methoden der Citizen Science erklärt und aktuelle nationale sowie internationale Entwicklungen in diesem Bereich vorgestellt. Dabei liegt der Fokus auf Transdisziplinarität sowie den Chancen und Grenzen bei einer Einbindung von Laien in die wissenschaftliche Forschung. Anhand konkreter Best-Practice-Beispiele wird die Vielfalt von Citizen Science beleuchtet. Es werden aber auch kritische Fragen diskutiert. Anschließend Diskussion bzw. Fragen aus dem Publikum.

Referenten: DI Florian Heigl, Mag. Daniel Dörler (beide Universität für Bodenkultur Wien und Gründer sowie Betreiber der Internetplattform „Österreich forscht“)

14:00 – 14:30 Uhr

Vorstellung der Plattform "Österreich forscht"

Die Ziele und Potentiale dieses österreichischen Hubs für Citizen Science sollen aufgezeigt und die Entwicklung der Plattform auch im internationalen Kontext beleuchtet werden. Möglichkeiten der Beteiligung an der Weiterentwicklung von Citizen Science in Österreich sollen speziell herausgearbeitet werden. Anschließend Diskussion bzw. Fragen aus dem Publikum.

Referenten: DI Florian Heigl, Mag. Daniel Dörler (beide Universität für Bodenkultur Wien und Gründer sowie Betreiber der Internetplattform „Österreich forscht“)

15:00 – 15:30 Uhr

Kaffeepause

15:30 – 17:00 Uhr

Workshop: Citizen Science in Tirol

In diesem Workshop sollen sich VertreterInnen der Universität Innsbruck, der Medizinischen Universität Innsbruck und der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT) darüber austauschen, in welchem Ausmaß bereits Citizen Science im Land Tirol betrieben wird, welche Ausbaumöglichkeiten es gibt, wie man eine bessere Vernetzung gewährleisten kann und wie sich eine Beteiligung an der Plattform "Österreich forscht" realisieren lässt. Ziel des Workshops ist es, die Erkenntnisse aus den Vorträgen zu vertiefen und gemeinsam an einer Strategie zur Stärkung von Citizen Science in Innsbruck, Tirol und Österreich zu arbeiten.

Referenten: DI Florian Heigl, Mag. Daniel Dörler (beide Universität für Bodenkultur Wien und Gründer sowie Betreiber der Internetplattform „Österreich forscht“)